

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **28 (1902)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Hagelversicherung.

Gehagelt hats viel böse Worte dort,
Und der sich fest geföhlet auf dem Damm,
Das Hagelwetter riß im Sturm ihn fort
Von steiler Höhe — den Direktor Schramm!

Wie Schloßen fiel so dicht der Rede Flut
Und brachte den Direktor in die Klemm'
Und zog er ins Gesicht auch seinen Gut
Das Wetter segte jach hinweg den Schremm!

Wo auch ein And'rer seine Meinung hat
Sind Herrschsucht und Stiefköpfigkeit gar schlimm,
Erfahren hat das in der Limmatstadt
Zu seinem Schrecken Herr Direktor Schrimm!

Zu den Charakter ändert er nicht mehr,
Zudem winkt ihm die süße Ruhe: „Komm!“
Kanonen auch des Hagels drohten schwer
Entschlossen war da bald der alte Schrumm!

Fand für die Lösung drum das rechte Wort,
Sein Demissionsgesuch war gar nicht dumm:
Jetzt fahndet man auf eine neue Sort'
Von Hagelsdirektorium! Dumm! Schrumm!

„Hasen“.

Bei Bern sind zur Hebung des Hasenstandes böhmische Hasen aus-
gesetzt worden — warum böhmische? Hatte man die politischen,
diplomatischen und sozialen nicht in der Bundesstadt selber
näher? ?

Der Dumme ist mißtrauisch — der Weise vorsichtig. —



E. B. i. B. Unsere Diplomaten erfuhren
den Pantoffelzug zu spät für die letzte
Nummer. Dank einewäg! — D. v. B. Die
Weiden blühen bei uns erst Ende März,
dann müssen Sie auch ein Büschelchen
davon haben. — Dr. F. R. i. Z. Mit Dank
verwendet. — M. G. i. R. Der „hinge-
richtete“ Tungs-Zuhang — macht der
chinesischen Kaiserin bang — Sie schor ihm
nur den länglichen Zopf — Doch list ihm
noch feste der schlaue Kopf — 's ist immer
halt so gewesen — bei den malefizschlaun
Chinesen! — B. K. i. S. Wir glauben, besser
als alle Petitionen der Welt um Erhaltung
des tapfern Kruginger werde jetzt Me-
thuen's Gefangennahme wirken. Die Bri-
ten selbst konnten dafür wirklich nicht —
mehr thun! Obichon Methuen ja den Buren
nie etwas zu Leide gethan hat, so wird
er eben jetzt doch den Kruginger erlösen.
Am meisten würden zwar die Buren der Harmlosigkeit Methuens gerecht
werden, wenn sie ihn in's englische Lager zurückschickten mit der ehrenwör-
tigen Verpflichtung, daß er wieder gegen sie kämpfen wolle! Rüstener
selbst soll nach Privatberichten große Freude an der südafrikanischen Flora
haben und namentlich für den „Löwenzahn“ und den „Rutenstern“ schwär-
men. Wir glauben aber nach allen Anzeichen, daß es ihm in den
nächsten Tagen beim Botsh-nisieren nicht gar gut ergehen werde!
Grub! — Hilarius. Mit Dank verwendet. Grueh!

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Seiden-Fahnen

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Luzern

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei anem sehr,
herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene
Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt
habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht,
dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz dar-
niederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten.
Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack
des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die
Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer
Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wir-
kung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen einge-
tretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei
älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.“ Depots
in allen Apotheken. 1-1

Nicolay & Co., Zürich.

Grösstes und leistungsfähigstes Etablissement der Möbelbranche.

Gewerbehalle der ZÜRCHER KANTONALBANK

92 Bahnhofstrasse ZÜRICH Bahnhofstrasse 92

Komplette Wohnungs-Einrichtungen.

Salon-, Speise- und Schlaf-Zimmer

vom einfachsten bis zum reichsten Genre. 48-3

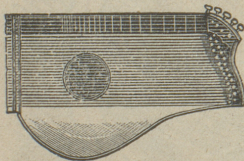
Einzelne Holz- und Polster-Möbel jeder Art.

Bureau-Einrichtungen — Minister-Bureau und -Stühle.

Sitzmöbel aus massiv gebogenem Holze.

Zürcher Fabrikat. — Zä 1568 G — Weitgehendste Garantie.

Für Zitherspieler!



Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-
saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten
30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche **Utensilien** in reicher
praktischer Auswahl.

R. Lechleitner's Wwe

20-78]

Erstes Spezial-Geschäft für Zither
Zürich I, Kuttelgasse 7.



Der „Nebelspalter“
kostet Vierteljährlich Fr. 3.

Wer auswandern

oder sonst überseeisch reisen will, wende
sich behufs aller nötigen Auskünfte an
E. Feiler, Mitterstraße 1, am Linth-
eicherplatz, Zürich. Vertreter der General-Agentur Rommel & Cie. in Basel. 45-5

Coiffeurgeschäft Max Schmäh

56 Bäckerstr. ZÜRICH III Bäckerstr. 56

empfiehlt den geehrten Herren und Damen von Zürich und
Umgebung seinen auf's Neueste eingerichteten Herren- und
Damen-Salon. 49-5

Kopfwaschen, Frisieren etc.

Verkauf von Parfümerien und Toilette-Artikeln,
Ankauf von Haaren, sowie Anfertigung von Haar-
Arbeiten jeder Art, prompt und billig. — Reinliche und
pünktliche Bedienung wird zugesichert.

Separater Eingang für Herren und Damen.



Militär-Handschuhe

nur in bester Qualität

Napa-Handschuhe, beste Reit- und Fahr-Handschuhe

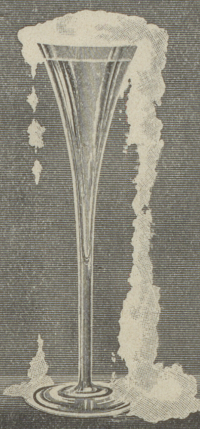
Militärstoff-Handschuhe von 80 Cts. an empfiehlt 46-5



Zürich I
Weinplatz

Bei Bedarf von Druck-Arbeiten **Steffen & Cociffi, Zürich I**
erinnern Sie sich gefl. der Firma

CHAMPAGNE STRUB



BLANKENHORN & Co
BALE

Reparieren von Schmucksachen in Phantasie-, Trauer-Bijouterie, 42-5 Ballfächern und Nipp-Gegenständen, wie v. Uhrenschalen, Brillen, Zwickern. Broschen-Nadeln à 20 Cts. — Vergolden u. Versilbern, Prompte Bedienung. Bill. Preise. M. Ed. Müller, Gold- und Silberarbeiter, Gemeindefrass: 53, Zürich V (Höttingen).



Männliche Krankheiten
heilen, deren Verhütung und radikale Heilung. — Preisgekrönt. — Nach dem neuesten Erfahrungs- und bearbeiteten Werk, über 300 Seiten, viel Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Wegweiser zur Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erkrankung, Geschlechts-Nervenzerrüttung, Folgen nervenruinender Leiden, Folgen aller sonstigen geheimen Krankheiten. Für Fr. 2.— in Briefmarken franco zu beziehen, vom Verleger Spezialarzt Dr. Rumler in Genf.

Erfindungs-Patente
Muster- u. Markenschutz durch d. Patentbureau J. Aumund, Ing., Zürich I, Werdmühlengasse 17 p (Bahnhofstr.).

Fechtboden-Artikel
Mensur- und Parade-Ausstattungen, Couleure und sämtliche Dekordations-Gegenstände fertigt als Spezialität Emil Lüdke, vorm. Carl Hahn & Sohn, JENA 4
a ste und grösste Studenten-Utensilien-Fabrik Deutschlands. 9-26
Cataloge gratis. — Goldene Medaille.
Bestellungen nimmt entgegen Frau B. Spörri-Röbelen, Zürich mittlere Bahnhofstrasse 64.

Caw's Safety

Füllfeder

Unvergleichliche amerikanische Marke.

Kein Durchsickern
Kein Eintrocknen — kann in jeder beliebigen Stellung getragen werden, ohne auszufließen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich.

Man verlange den Katalog gratis und franko vom Generaldepot für die Schweiz:

PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE.

Antlich beglaubigte

Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die **Privatpoliklinik Glarus** durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit **antlich beglaubigter Unterschrift** bestätigen:

Brüstenleiden. Frau Weber, Mauerers, Hamburg b. Menziken (Aargau).
Augenleiden. Fräulein Eberhardt, St. Germain b. Narbonne (Wallis).
Idiass, Hüftweh. Jaf. Fugelschöfer, Gattenhausen b. Märstetten (Thurgau).
Fußgeschwüre, Flechten, übler Mundgeruch. Eduard Scheuchzer, Langenhein b. Dietfurt (Thurgau).
Gleichschicht, Fußgeschwüre, Brüstenanschwellungen. Fräulein Marie Bachmann, Schneiderin, Baumwyl-Berg, St. Luzern.
Wagenkatarth, Blutarumt. Frau Sophie Gorm-Willmetter, Conche (Waadt).
Parasitenleiden. Paul Emil Weller, aux Frères b. Brenets, St. Neuenburg.
Asthma, Lungen-, Kehlkopf- und Nasenkatarth, Blutarumt. Fräulein Maria Bellat, Crêt-Vaillant 19, Locle.
Haarausfall. Ferd. Olivier, Auvier, St. Neuenburg.
Bettläusen. 2 Kinder von Frau Lydia Thelin, Bülles-Orjulaz b. Schallens (Waadt).
Blasenleiden. J. G. Gung, Uhrmacher, L'Isle (Waadt).
Knieschmerzen. Mich. Böhmüller, Ballstadt, Post Lebrberg b. Ainsbach in Bayern.
Wagenleiden. Ambros Gerle, Dienstmann, Konstanz.
Prost, Halsanschwellung. Friedr. Gerle, Schoppsdorf b. Bielar, in Sachsen.
Sandwurm mit Kopf, Wühl, Thein, Altershausen b. Königsberg, in Franken.
Kopf- und Gesichtsschmerz, Neuralgie, Magenkrampf. Wilh. Vandenmann, Schuhmacher, Greifswaldvorstadt 25, Pöth, in Pommern.
Flechten, Blutarumt. Frau Marie Baumgartner, Defonoms, Oberrohrbach. Post Reischbach (Basel).
Rheumatismus. Franz Köber, Werkendorf b. Auma, in Thüringen.
Leberleiden, Nervenschwäche. Franz Bude, Gruben in Sachsen.
Schwerhörigkeit, Ohrenschmerzen. Fräulein Anna Gerhedecker, Wehstetten a. Laufen D.-M. Balingen.
Gebärmutterleiden, Blutarumt. Frau Eddieck, Nr. 140, Logen b. Versmold, Westfalen.
Lungenkatarth. Wilh. Naß, Steeden, Post Munkel, in Nassau.
Gefäßleiden, Blutarumt. Fräulein Elisabeth, Gös, Oberhausen b. Kirm a. d. Nahe.
Trunksucht. A. Bernoldi, Eihallenstr. 40, Zürich III.
Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, Glarus.

Emmenthaler Käse 1^a und 2^a Qualität

Saanen-Käse am Stück oder gerieben, für Suppen, Maccaroni, Risotto etc. 8-13

89-26 **Rahmkäschen und Tilsiter**

in kleineren oder grösseren Posten empfiehlt in bester Qualität und zu billigsten Preisen

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich III.

30-jähriger Erfolg

MARIENBADER REDUCTIONS PILLEN

von Dr. Schindler Barnay

Kaiserl. Rath, em. Chefarzt der Kronprinz Rudolf-Stiftung.

Bestandtheile:

Sal. Marienb. nat. sal. 1.00 Extr. Feingold. sal. 0.20
Calomel nat. 0.10 Sal. Sod. 0.10
Chlor. nat. 0.10 Sal. Sod. 0.10
Alum. 0.10 Sal. Sod. 0.10
Succ. 0.10 Sal. Sod. 0.10
Fuc. pilul. 0.10 Sal. Sod. 0.10
et cum Fol. argem.

Erhältlich in allen Apotheken.

Die allein echten

Marienbader Reductions-Pillen

H 4912 Q

Briefmarken

für Sammler.
Preislisten
sende gratis.

A. Bucher-Brun, Luzern.

Geheime Leiden

jeder Art: Harnröhren- und Blasenleiden, Geschwüre und deren Folgen, Rückenmarkszerrüttung, Geschlechts-Nervenschwäche in jedem Stadium u. Alter, Folgen nervenzerstörender Leiden, etc. heilt auch brieflich das weltbekannte, spezialärztliche Institut von Dr. Rumler in Genf 236, Quai du Léman 3. Neue, selbst in verzweifelter Fälle bewährte Heilmethoden. Sprechstunden 1-3 Uhr täglich. Auf vorherige Anmeldung persönliche Beratung zu jeder Zeit.

Pariser Gummi-Artikel

1^a. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Duzend 6-52

Aufg. de Kennen, Zürich I.

Praktikol!

Erspart alles Wachsen u. Blochen der Fussböden! — Konserviert Linoleum! — Prachtvolles Glanz ohne Glatte! Gestattet feucht. Aufwischen! Holzstruktur, sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! Sofort trocken! Völlig geruchlos! Grösste Haltbarkeit! (Viele Monate.) Verlangen Sie Prospekt bei den alleinigen Fabrikanten **Lendi & Co.** Fraumünster 17 Zürich I.

Man achte genau auf den gesetzl. geschützten Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren. Depôts: Droguerien: Fleischmann, Konradstrasse 39; Guggenbühl, Stampfenbachstr. 7; Gerig, Hottinger Bazar; A. v. Büren in Zürich; Stahel-Uzler, Uster.

Emanuel Peter

Zürich I
14 Theaterstrasse 14

Feinstes Lager in Juwelen-, Gold- und Silberwaren

Photos für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 12-13

R. Cennert, 89 N, Fbg. St. Martin, Paris.